

Tätigkeitsbericht 2018

GLEICHSTELLUNGSKOMMISSION KANTON SCHWYZ

Inhaltverzeichnis	Seite
MITGLIEDER	3
ARBEITSORGANISATION	3
SITZUNGEN	3
GESPRÄCH MIT DEM REGIERUNGSRAT	3
BERICHTE AUS DEN PROJEKTEN	4
"Pro Egalität"	4
Zukunftstag	5
Verein "frauennetz schwyz"	6
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	6
VERNEHMLASSUNGEN/STELLUNGNAHMEN	6
WEITERE AKTIVITÄTEN	6
"www.gleichstellungsgesetz.ch Die Website mit den gleichstellungsrelevanten Gerichtsfällen"	6
INTERKANTONALE ZUSAMMENARBEIT	6
AUSBLICK 2019	6/7
WIR DANKEN	7
BEILAGEN ZUM TÄTIGKEITSBERICHT 2018	7

Mitglieder

Allen Mitgliedern der Kommission danke ich an dieser Stelle herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Zurzeit setzt sich die Gleichstellungskommission wie folgt zusammen:

Doris Beeler, Einsiedeln, Präsidentin
Roland Tschäppeler, Freienbach, Vizepräsident
Daniel Heinrich, Lachen
Gabriela Keller, Galgenen
Karin Schuler, Sattel
Konrad Schuler, Unteriberg
Elias Studer, Oberarth
Manuela Tomaschett, Brunnen
Heimgard Vollenweider, Arth
Bernadette Wasescha, Merlischachen

Arbeitsorganisation

Die eingeführte Arbeitsorganisation mit den Arbeitsgruppen

Medien, Vorsitz Elias Studer
Zukunftstag, Vorsitz Konrad Schuler
Vernehmlassungen, Vorsitz Karin Schuler
Projekt Frau und Arbeit, Vorsitz Roland Tschäppeler
Projekt frauennetz schwyz, Vorsitz Doris Beeler
Projekt Berufswahl, vakant
hat sich bewährt und wurde im Wesentlichen im Berichtsjahr fortgeführt. Für die Rechnungsführung ist Gabriela Keller zuständig. Die Protokolle werden von Konrad Schuler verfasst.

Sitzungen

Im Jahre 2018 fanden vier ordentliche Sitzungen der Gleichstellungskommission statt.

Gespräch mit dem Regierungsrat

Am 13. November fand der regelmässige Austausch mit Herrn Regierungsrat André Rügsegger, der Präsidentin der Gleichstellungskommission und zwei Mitgliedern der Kommission, Manuela Tomaschett und Konrad Schuler statt.

Berichte aus den Projekten

"Pro Egalität"

Nachdem uns Vanessa Alvarado letztes Jahr über das Tool "Pro Egalität" informiert hat, haben wir 2018 weiter Werbung gemacht. Die Kantonale Verwaltung konnte das Tool, aus personellen Gründen, 2018 leider noch nicht durchführen. Wir hatten aber die Gelegenheit, das Tool anderen Verwaltungen vorzustellen. Das Interesse war sehr gross. So hoffen wir, dass es an verschiedenen Orten durchgeführt wird und Verwaltungen und Firmen mehr Informationen über den Stand der individuellen, subjektiven Gleichstellung erhalten. Sie können durch "Pro Egalität" Lösungsvorschläge zur Behebung von empfundenen Ungleichstellungen von Frauen und Männern erhalten und das Arbeitsklima verbessern.

Zukunftstag 2018

Im Jahr 2018 hat die Gleichstellungskommission wiederum die Informationen an die Lehrpersonen und die Arbeitgeber sowie die Verteilung des Informationsmaterials für den Zukunftstag übernommen.

Das Konzept kann mit dem Anspruch "Seitenwechsel für Mädchen und Jungs" sehr gut vermittelt werden. Die Einstellungen gegenüber dem neuen Konzept sind äusserst positiv.

Schweizweit und kantonal stiegen die Zahlen der teilnehmenden Unternehmen und Schulen. Insbesondere die immer beliebter werdenden Spezialprojekte wiesen schweizweit hohe Wachstumszahlen aus. In diesem Jahr wurden drei neue Themen als Spezialprojekte aufgenommen. Ziel war es, schweizweit die Anzahl Spezialprojekte auszubauen und die Zusammenarbeit mit immer mehr Berufsverbänden zu fördern und zu initialisieren. Dies ist gut gelungen.

In den Medien wurde sowohl schweizweit wie auch kantonal breit und gut berichtet. Selbst die Tagesschau von SRF berichtete ausführlich über den Zukunftstag. Frau Bundesrätin Simonetta Sommaruga lud drei Mädchen zum Spezialprojekt "Ein Tag als Chefin" mit ihr selber ein.

Der Leitfaden wurde überarbeitet.

Der Newsletter wurde zweimal direkt an alle Schuladressen gemailt.

Sämtliche wichtigen Informationen für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Betriebe und Lehrpersonen wurden auf der Homepage aufgeschaltet.

In diesem Jahr wurde erstmals eine Online-Umfrage bei den Lehrpersonen gemacht.

Am 8. November fand der nationale Zukunftstag statt. Mädchen und Jungs der 5. bis 7. Klasse begleiteten ihren Vater, ihre Mutter oder eine andere Bezugsperson einen Tag lang an den Arbeitsplatz. Zudem fanden sowohl für Mädchen wie für die Jungs die sich ständig wachsender Beliebtheit erfreuenden Spezialprojekte statt.

Die Gleichstellungskommission übernahm im Kanton Schwyz erneut den Versand der Unterlagen an die Volksschulen des Kantons sowie an die grössten Betriebe. Insgesamt wurden über 120 Firmen und rund 70 Schulen (Schulstandorte) angeschrieben. In einem Begleitschreiben wurde der Zweck des Zukunftstages erläutert. Zudem wurde die Lehrerschaft per E-Mail angeschrieben und zum Mitmachen am Zukunftstag motiviert. Verschiedene Betriebe im Kanton Schwyz

beteiligten sich am Zukunftstag. Insgesamt haben ungefähr 2'000 Schulkinder am Zukunftstag teilgenommen.

Seit dem Jahr 2012 vertritt Konrad Schuler die Gleichstellungskommission des Kantons Schwyz in der nationalen Steuergruppe und kann somit wertvolle Inputs für den nationalen Zukunftstag auf schweizweiter Ebene einbringen. Zudem ist er in der Begleitgruppe der Lehrpersonen tätig, die sporadisch aus pädagogischer, methodischer und didaktischer Sicht Erfahrungswerte und Ideen einbringt.

Verein "frauennetz schwyz" Jahresbericht 2018

Vorstand im Vereinsjahr 2018/2019

Mona Birchler, Präsidentin, Andrea Burkhard, Rebekka Gaegauf, Claudia Hiestand, Verena Hollenstein und Romy Lalli. Doris Beeler hat Einsitz als Vertreterin der Gleichstellungskommission Kanton Schwyz.

08. März 2018, Generalversammlung

Restaurant Post in Biberbrugg, anschliessend Besuch im Durchgangszentrum Biberhof. Neu im Vorstand sind Andrea Burkhard, Küssnacht a.R. und Romy Lally-Beeler, Brunnen. Sie ersetzen die abtretenden Susann Bosshard-Kälin und Monika Gyr, beide Einsiedeln.

Einmalige Veranstaltungen für Mitglieder und Gäste

31. Mai 2018: Partneranlass Skulpturensymposium Pfäffikon/SZ, Führung und Apéro

28. September 2018: Podiumsdiskussion im Vögele Kulturzentrum in Pfäffikon/SZ zum Thema «Ist Frau nicht gut genug?»

25. Oktober 2018: Referat «Wie schreibe ich ein Testament?»

10. November 2018: Tages-Workshop «Frauen eine Stimme geben» in Schwyz

22. November 2018: Lancierung FrauenBier, Brauerei Rosengarten Einsiedeln

Vorstellen neue Homepage, neues Logo und Werbetrailer

Juli 2018: Unterstützung der Kampagne der Frauenzentrale Zürich www.stopp-prostitution.ch

02. 02., 09. 03., 13. 04. und 25. 05. 2019: Workshops «Frauen eine Stimme geben» in Schwyz

Monatliche Angebote für Mitglieder und Gäste

FrauenLunch: erster Dienstag/Monat in Pfäffikon, dritter Donnerstag/Monat im Raum Schwyz

FrauenBier: Abendanlass ab Januar 2019 jeden ersten Donnerstag/Monat im ganzen Kanton

Monatliche Berichterstattungen in den regionalen Medien

Newsletter für Mitglieder und AbonnentInnen

Verschiedene Anlässe gaben uns die Möglichkeit, unser Netzwerk zu pflegen und zu erweitern:

11. April 2018: Generalversammlung Frauenbund Kanton Schwyz in Schwyz

21. April 2018: Delegiertenversammlung von alliance f in Bern, Aufnahme Frauennetz Kt SZ

Maya Graf und Katrin Bertschy, Co-Präsidentinnen, Mona Birchler und Andrea Burkhard vertraten den Verein

21. Juni 2018, Arbeitstreffen Frauenzentralen.ch in Zürich

10. November 2018: Zentraltagung der Frauenzentralen in Winterthur

13. November 2018: Präsidentinnenkonferenz alliance f in Bern

Wir danken allen, die uns unterstützt haben, namentlich der Gleichstellungskommission des Kantons Schwyz für den finanziellen Support.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Homepage der Gleichstellungskommission wurde weiter aktualisiert und nachgeführt.

Vernehmlassungen/Stellungnahmen

2018 hatte die Gleichstellungskommission die Möglichkeit aus Gleichstellungssicht zu drei Vorlagen Stellung zu nehmen.

- Vernehmlassung Geschäftsordnung des Kantonsrates
- Vernehmlassung Gesetz über die Öffentlichkeit der Verwaltung und den Datenschutz
- Vernehmlassung Transparenzgesetz

Weitere Aktivitäten

"www.gleichstellungsgesetz.ch - Die Website mit den gleichstellungsrelevanten Gerichtsfällen"

Eine Sammlung anonymisierter Gerichtsfälle aus der ganzen Schweiz wurde zusammengetragen und unter der Website veröffentlicht. Die Kantone oder kantonale Kommissionen sind für die Nachführung verantwortlich.

Interkantonale Zusammenarbeit

Auch im Jahr 2018 trafen sich die Innerschweizer Gleichstellungsverantwortlichen aus den Kantonen Luzern, Uri und Schwyz zu 1 Sitzung. Es ergab sich ein Tour d'Horizon und Austausch für weitere gemeinsame Projekte und Aktivitäten.

Das Eidgenössische Büro für Gleichstellung hat am 20. September in Bern das 1. Treffen der Kantonalen Gleichstellungskommissionen organisiert. 14 Kantone waren mit Verantwortlichen vertreten. Diese Treffen sollen nun jedes Jahr stattfinden und neben einem Austausch auch zu einem Fokusthema eine Weiterbildung anbieten.

Wir konnten zudem am 21. November an der Herbstkonferenz Chancengleichheit Ost, zum Thema: Frauen in der Politik, in St. Gallen teilnehmen.

Ausblick 2019

- Interkantonale Zusammenarbeit weiter fördern
- Mitarbeit in diversen Projekten (Zukunftstag, Equal Payday etc.)
- Öffentlichkeitsarbeit weiterführen
- Aktivitäten des frauennetz schwyz

- Im Hinblick auf die Wahljahre 2019/2020 führen wir am 13. Juni in Einsiedeln eine Wahlveranstaltung durch. Erfahrene Politikerinnen erhalten die Gelegenheit von ihrer Arbeit zu erzählen und mögliche Kandidatinnen zur aktiven Beteiligung an den Wahlen zu motivieren. Wir hoffen so den rekordverdächtig tiefen Stand von Frauen in den Behörden von Kanton, Bezirken und Gemeinden zu erhöhen.
- Umsetzung unseres Aktionsprogramms, Durchführung von "Pro Egalität" in Firmen und Verwaltungen

Wir danken

Dem Regierungsrat des Kantons Schwyz, dem Sicherheitsdepartement und insbesondere Carla Wiget Weber für ihre Unterstützung.

Allen Mitgliedern der Kommission, die im Jahr 2018 mit teilweise unentgeltlich geleisteter Arbeit für die Realisierung der Gleichstellung in unserem Kanton einen wichtigen Beitrag geleistet haben.

Beilagen zum Tätigkeitsbericht 2018

- Auswahl von Medienberichten zu den Aktivitäten der Gleichstellungskommission im Jahr 2018
- Unterlagen zum Zukunftstag

Einsiedeln, 15.01.2019

Doris Beeler, Präsidentin